

Beschlussprotokoll

Öffentliche Sitzung

Ausschuss für Arbeit, Integration, Berufliche Bildung und Frauen

11. Sitzung
23. August 2012

Beginn: 10.05 Uhr
Schluss: 12.50 Uhr
Anwesenheit: siehe Anlage
Vorsitz: Frau Abg. Anja Kofbinger (GRÜNE)

Vor Eintritt in die Tagesordnung

1. Die Vorsitzende weist darauf hin, dass sich die Sprecherrunde auf eine Sitzungsdauer von 2 ½ Stunden verständigt habe.
2. Auf Antrag der Fraktionen der SPD und der CDU wird Punkt 6 (Islamische Friedensrichter) vertagt.

Punkt 1 der Tagesordnung

Aktuelle Viertelstunde

Frau Sen Kolat (ArbIntFrau) beantwortet die Fragen von

Herrn Abg. Reinhardt (PIRATEN)	Wie viele Bewerbungen gab es insgesamt auf die Stelle des Integrationsbeauftragten/ Abteilungsleiters, wie viele davon waren von Menschen mit Migrationshintergrund, wie viele waren jeweils von Frauen und Männern, wie setzte sich das Auswahlgremium zusammen und was waren die Auswahlkriterien?
Frau Dr. Kahlefeld (GRÜNE)	Wann ist mit der Besetzung des Leiters/der Leiterin der Abteilung III/vormalig Integrationsbeauftragte zu rechnen und warum dauert die Auswahl so lange?

Frau Abg. Sommer (Die LINKE)	Was gedenkt die Frauen- und Integrationsse- natorin zu tun, damit auf politischer Ebene die Frage der Kostenübernahme bei Schwanger- schaft und Nachsorge für Frauen ohne Papiere oder ohne Krankenversicherung geklärt wer- den kann?
------------------------------	---

Die Mitglieder der SPD- und der CDU-Fraktion verzichten auf Fragen.

Die Vorsitzende erklärt die Aktuelle Viertelstunde für abgeschlossen.

Punkt 2 der Tagesordnung

Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs

Rechtsextremismusprävention nach den NSU-Morden
(auf Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion der
CDU)

[0040](#)

ArbIntFrau

Der Ausschuss kommt überein, ein Wortprotokoll anfertigen zu lassen.

Frau Abg. Dr. Kitschun (SPD) begründet den Besprechungsbedarf der Koalitionsfraktionen.

Es geben Stellungnahmen ab und beantworten die Fragen der Ausschussmitglieder:

- Herr Sebastian Wehrhahn (mbr - Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus Berlin)
- Herr Carl Chung – (Mobiles Beratungsteam für Demokratieentwicklung,
Menschenrechte und Integration – Ostkreuz)

Die Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Wehrhahn und Herrn Chung für die Übermittlung der schriftlichen Stellungnahmen.

Herr Klaus Zuch (SenInnSport) gibt eine Stellungnahme ab und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

Frau Sen Kolat (ArbIntFrau) nimmt Stellung.

Die Besprechung wird für abgeschlossen erklärt.

Punkt 3 der Tagesordnung

Antrag der Piratenfraktion

Drucksache 17/0230

Rolle des Integrationsbeauftragten stärken

[0050](#)

ArbIntFrau

Die Vorsitzende weist darauf hin, dass es sich hierbei um einen Antrag auf Änderung des Gesetzes zur Regelung von Partizipation und Integration in Berlin handele.

Sie bittet alle Fraktionen, künftig schon in der Überschrift eines Antrages deutlich zu machen, wenn es sich um eine Gesetzesinitiative handelt.

Sie weist ferner darauf hin, dass die Stellungnahme des Senats vom 17. April 2012 zu dem Antrag an alle Ausschussmitglieder verteilt worden sei.

Herr Abg. Reinhardt (PIRATEN) begründet den Antrag seiner Fraktion.

Frau Sen Kolat (ArbIntFrau) nimmt Stellung.

Nach Aussprache beschließt der Ausschuss folgende Beschlussempfehlung an das Abgeordnetenhaus:

Der Antrag - Drucksache 17/0230 – wird abgelehnt.

(mehrheitlich mit SPD und CDU gegen PIRATEN bei Enthaltung GRÜNE und LINKE)

Punkt 4 der Tagesordnung

- | | | |
|----|---|---|
| a) | Antrag der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
auf Annahme einer Entschließung
Drucksache 17/0300
Vielfalt durch Einbürgerung stärken – zentrale
Einbürgerungsfeier im Berliner Abgeordnetenhaus
ausrichten | 0054
ArbIntFrau |
| b) | Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Drucksache 17/0203
Sprachtests als Eintrittskarte nach Deutschland
abschaffen! | 0047
ArbIntFrau
InnSichO(f) |

Herr Abg. Dregger (CDU) begründet den Antrag der Koalitionsfraktionen zu Punkt 4 a).

Frau Abg. Bayram (GRÜNE) begründet den Antrag der Fraktion der GRÜNEN zu Punkt 4 b).

Nach Aussprache beschließt der Ausschuss zu Punkt 4 a) folgende Beschlussempfehlung an das Abgeordnetenhaus:

Der Antrag - Drucksache 17/0300 – wird angenommen.

(mehrheitlich mit SPD, CDU, LINKE und PIRATEN gegen GRÜNE)

Nach Aussprache beschließt der Ausschuss zu Punkt 4 b) folgende Stellungnahme gegenüber dem federführenden Ausschuss für Inneres, Sicherheit und Ordnung:

Der Antrag - Drucksache 17/0203 – wird abgelehnt.

(mehrheitlich mit SPD und CDU gegen GRÜNE, LINKE und PIRATEN)

Punkt 5 der Tagesordnung

Antrag der Fraktion Die Linke
Drucksache 17/0160

**Diskriminierung abbauen – Gleichberechtigten Zugang
zum Wohnungsmarkt gewährleisten**

[0023](#)
ArbIntFrau
BauVerk(f)

Die Beratung wird aus Zeitgründen ohne Aussprache vertagt.

Punkt 6 der Tagesordnung

Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs
Islamische Friedensrichter
(auf Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion der
CDU)

[0038](#)
ArbIntFrau

Die Besprechung wird ohne Aussprache vertagt (siehe „Vor Eintritt in die Tagesordnung“
Ziffer 2).

Punkt 7 der Tagesordnung

Verschiedenes

1. Auf Antrag der Fraktion der SPD wird die Beschlussfassung über den Entwurf einer Übersicht über die Ausschusssitzungen im Jahr 2013 auf die nächste Sitzung vertagt.

Die Vorsitzende weist darauf hin, dass insbesondere eine Entscheidung zu folgenden Terminen getroffen werden müsse:

- 25. April 2013 und/oder 2. Mai 2013
- 28. November 2013 und/oder 5. Dezember 2013

Die Vorsitzende regt an, sowohl den November- als auch den Dezembertermin wahrzunehmen, da in diesem Zeitraum wieder die Haushaltsberatungen anstehen würden.

2. Nächste Sitzung: Donnerstag, der 6. September 2012, 10.00 Uhr

Über die Tagesordnung verständigen sich die Sprecher/innen im Anschluss an die Sitzung.

Die Vorsitzende

Die Schriftführerin

Anja Kofbinger

Dr. Ina Czyborra